



Modellflugverein Bassersdorf

www.mg-bassersdorf.ch

Heiko Schickel
Tobelstrasse 26
8615 Wermatswil

Telefon 044 830 35 31
Natel 079 379 68 13
E-mail hschi@bluewin.ch

Protokoll der 53. Generalversammlung vom 28.1.2011

- Traktanden:**
1. Begrüssung
 2. Wahl der Stimmenzähler
 3. Genehmigung des Protokolls der 52. GV
 4. Jahresbericht des Obmanns
 5. Jahresrechnung
 6. Festsetzung der Jahresbeiträge 2012
 7. Eintritte und Austritte
 8. Wahlen
 9. Informationen des Vorstands
 10. Antrag Beschaffung eines Rasentraktors
 11. Jahresprogramm
 12. Budget
 13. Verschiedenes

Zeit: Von 19.00 Uhr
Bis 20.40 Uhr

Ort: Bungertstube, Bassersdorf

Protokoll: Heiko Schickel
Wermatswil, 3. Februar 2011

1. Begrüssung

Um 19.00 Uhr eröffnet Heinz Vogler die GV, stellt den Vorstand vor und informiert wie folgt:

- Werner Erismann (Vizepräsident Region NOS) wird ganz besonders begrüsst als Vertreter des NOS.
- Beim Eingang liegt die Präsenzliste auf, in die sich alle Anwesenden eintragen sollen. Dort erhalten die bereits Stimmberechtigten auch ihren Stimmausweis. Die Temporären, die im Laufe der GV zur definitiven Aufnahme vorgeschlagen werden, erhalten ihre Stimmausweise erst nach der Aufnahme. Alle Mitglieder sind gebeten, die auf der Adressliste vermerkten Daten zu überprüfen und Änderungen/Korrekturen am Ende der GV an den Aktuar zu melden.
- Die GV-Einladungen sind termingerecht verschickt worden.
- Gemäss Mitgliederliste (Stichtag 30. November 2010) hat die MGB 64 Aktive, Junioren und Temporäre.

<u>Aktive</u>	
Anwesend	30
Entschuldigt	16
Unentschuldigt	5

Total 51 Stimmberechtigte

<u>Temporäre</u>	
Anwesend	4
Entschuldigt	1
Unentschuldigt	1

JT/AT (keine Verpflichtung)

Total 6 ohne Stimmrecht

Anwesend sind demzufolge 34 Mitglieder, wovon 30 Stimmberechtigte. Heinz Vogler stellt die Beschlussfähigkeit fest, da die erforderliche Mindestzahl von $\frac{1}{3}$ (= 17) aller stimmberechtigten Vereinsmitglieder anwesend ist. Ausserdem ruft er in Erinnerung, dass alle Beschlüsse mit einfachem Mehr gefasst werden. Statutenänderungen erfordern eine Zweidrittel-Mehrheit, sind jedoch nicht vorgesehen.

- Die Anwesenden gedenken mit einer Schweigeminute dem verstorbenen Ueli Weidmann.

2. Wahl der Stimmzähler

Arnold Meier und Thomas Schartner melden sich als Stimmzähler und werden einstimmig gewählt.

3. Genehmigung des Protokolls der 52. GV, 2010 sowie der ao GV vom Sommer:

Die durch den Aktuar Heiko Schickel und Peter Hofmann verfassten GV-Protokolle werden einstimmig angenommen.

4. Jahresbericht des Obmanns

Der durch Heinz verfasste und vor Jahresende 2010 versandte Jahresbericht wird – traditionsgemäss – nicht verlesen. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

5. Jahresrechnung

Reto erläutert die Erfolgsrechnung und Schlussbilanz per 31.12.2010. In der Erfolgsrechnung resultiert ein Gewinn von 6'289.20. Es erfolgt keine Bemerkungen der Anwesenden.

Die Revisoren Stefan Bertschi und Thomas Schartner haben die Rechnung geprüft und für korrekt befunden. Stefan verliest den Revisorenbericht. Sie attestieren Reto Jenny eine tadellose Buchhaltung und empfehlen der Generalversammlung, die Jahresrechnung 2010 zu genehmigen und den Vorstand somit zu entlasten.

Die Rechnung wird in der Folge einstimmig abgenommen und der Vorstand entlastet.

Reto informiert zum Chlausmarkt: Es resultiert ein etwas kleinerer Gewinn als erwartet: CHF 546.10.

Der Grund liegt wohl im sehr kalten Wetter mit wenig Getränke-Verkäufen.

Zudem erläutert er ein paar Infos zu den Anteilscheinen und den Rückzahlungen in den nächsten Jahren.

6. Festsetzung der Jahresbeiträge

Der Vorstand empfiehlt der GV, die Jahresbeiträge für das Jahr 2012 unverändert zu belassen:

	Aktive	Junioren	Passive	Hangsegler
Jahresbeitrag	Fr. 166.-	Fr. 50.-	Fr. 30.-	Fr. 50.-
Einmaliger Eintrittsbeitrag	Fr. 400.-	Fr. 100.-		
Anteilschein bei definitiver Aufnahme	Fr. 500.-			

Die Jahresbeiträge werden durch die Generalversammlung einstimmig angenommen.

7. Eintritte und Austritte

Vorstellen der Neueintritte per 1. Januar 2011:

Mathias Albiez, Andre Buff, Cornel Vogt, Max Meier, Dominik Escher, Ruedi Hammer

Betreffend des Eintritt von Max Meier: wegen des Wohnorts nicht an einer angrenzenden Gemeinde wird über die Aufnahme abgestimmt: 29 Ja, bei 1 Gegenstimme.

Eintritte 2009

1. Richard Piwnik AT 2. Christoph Vögtlin AT

Eintritte bis 30. Juni 2010

1. Pascal Lüdi A 2. Flurin Spinas A 3. Silvan Geser A 4. Christoph Eugster A

Unentschuldigt ist leider Silvan Geser nicht anwesend. Er bleibt somit im provisorischen Status.

Der Vorstand schlägt somit die fünf neuen Mitglieder (Ch.Eugster ist korrekt entschuldigt abwesend) zur definitiven Aufnahme vor. In einer Kollektivabstimmung werden alle 5 Mitglieder definitiv aufgenommen. Die vier Anwesenden erhalten per sofort die Stimmberechtigung. Demzufolge sind jetzt 34 anwesende Mitglieder stimmberechtigt.

Eintritte ab 1. Juli 2010, provisorisch

Keine

Austritte im Jahr 2010:

1. Kevin Mulis J 2. Thomas Schmid A 3. Jonny Zweifel A
4. Noah Wiederkehr J 5. Ueli Weidmann A
6. Sandro Maag A 7. Marco Schenker A 8. Marcel Röhl A (alle Übertritt zu Passiv)

Von den Hangseglern (Status Passiv) sind keine Mitglieder ausgetreten

8. Wahlen

Heinz informiert, dass er nach nun 10 Jahren als Präsident das Amt auf diese GV abgeben wollte, sich aber kein Nachfolger finden liess. Heinz erwartet, dass sich auf die GV 2012 ein Nachfolger zur Verfügung stellt. Spätestens zur GV 2013 stellt sich Heinz nicht mehr zur Verfügung.

Der Aktuar Heiko tritt nach 3 Jahren vom Amt zurück. Der Rest des Vorstand stellt sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung.

Wahl des neuen Aktuars: Richard Piwnik stellt sich zur Verfügung. Er wird einstimmig gewählt. Der Rest des Vorstands wird von der Generalversammlung einstimmig bestätigt.

Somit setzt sich der neue Vorstand wie folgt zusammen:

Obmann	Heinz Vogler
Vizeobmann	Peter Hofmann
Aktuar	Richard Piwnik
Kassier	Reto Jenny
Beisitzer	Peter Wessner

Turnusgemäss scheidet jeweils der erste Revisor aus, und der zweite rückt nach. Stefan Bertschi scheidet aus und Thomas Schartner rückt zum 1. Revisor nach. Toni Löpfle rückt nach als 2.Revisor. Als Ersatzrevisor stellt sich Flurin Spinaz zur Verfügung. Er wird einstimmig gewählt.

9. Informationen des Vorstandes

Heinz fordert die Mitglieder auf, ihre Email-Adresse aktuell zu halten und jeweils Änderungen sofort dem Aktuar mitteilen.

Die Hangsegler sollen die Fahrbewilligung per Email bei Heinz beantragen.

Aufgrund der nach wie vor spärlichen Beteiligung an den Monathöcks werden durch den Vorstand weiterhin keine Säali oder Tische in den Restaurants reserviert. Die Höcks finden jeweils am ersten Dienstag des Monats im Restaurant Kreuzstrasse, Baltenswil, ab 18.30 statt.

Homepage: Der Zugriff ist wie bisher mit Benutzername Gerstenacher und Passwort mbg. Bruno wünscht wiederum mehr aktive Beiträge der Mitglieder, mit Fotos von Modellen, Berichten, etc. Heinz überreicht Bruno zwei Flaschen Wein als Dank für seine unermüdliche Arbeit als Webmaster.

Versicherung: wenn Gastpiloten eingeladen werden, müssen diese unbedingt Mitglied sein in einem Modellflugverein oder müssen eine Versicherung vorweisen. Somit ist der Versicherungsschutz im Falle eines Unfalls gewährleistet. Gastpiloten sollen sich zudem im Ordner einschreiben.

Das Organisationskomitee des Balti-Fäscht fragt uns an, ob wir an ihrem Dorffest im September 2011 eine Attraktion zum Thema Modellflug bieten wollen. Heinz fragt in die Runde, ob jemand etwas organisieren möchte – ohne Reaktion der Mitglieder. Beni und Flurin melden sich jedoch, um an diesem Tag ein etwas intensiveres Flugprogramm als normal zu bieten.

Julius Jezerniczky fragt den MVB an, ob er nach dem Schliessen des Flugplatzes Einsiedeln bei uns seine Jet-Modelle fliegen darf. Noldi möchte dies unterstützen und stellt Julius als guten Freund dar. Flurin fragt, wie es mit der Lärmbelästigung sei von Jets. Heinz sieht diesbezüglich kein Problem. Abstimmung wird angenommen.

10. Antrag Beschaffung eines Rasentraktors

Der heutige Rasenmäher ist 20-jährig und erfordert teuren Unterhalt, Ersatzteile sind schwierig zu beschaffen. Der Vorschlag von Peter lautet, einen Typ von Bucher-Guyer zu beschaffen, ein Traktor mit guter Leistung und Hochentleerung. Die vorliegende Offerte liegt bei CHF 25'500.- Der Rasenabschnitt soll direkt auf einen Mistzettler geleert werden. Das Leeren des Mistzettlers kostet pro Mal CHF 50.-. Es sind ca 4 Leerungen pro Jahr zu erwarten.

Für die Lagerung des neuen Traktors wird ein grösserer Unterstand benötigt. Auf unserem Fluggelände am Waldrand gibt es keine Möglichkeiten einen neuen Unterstand aufzustellen. Abklärungen ergaben, dass es

keine Bewilligung geben wird für neue Bauten. Es besteht die Möglichkeit, beim Landwirt neben seinem Lagerhaus den Unterstand aufzustellen. Oder: den bestehenden Unterstand zu sanieren resp vergrössern.

Der Vorstand beantragt von der GV einen Gesamtbetrag von CHF 30'000.- aus der Vereinskasse zu erhalten zur Beschaffung des Rasentraktors Kubota G23 (25'000.-) mit Unterstand und Ausgaben (5'000.-)

Heinz erläutert vor der Eröffnung der Diskussion eine Liquiditätsplanung. Der Betrag von CHF 30'000.- ist in der Vereinskasse vorhanden. Die laufenden Ausgaben für 2011 können durch die Mitgliederbeiträge und angekündigten Spenden gedeckt werden. Ende 2011 wird ein Kassenstand von ca CHF 6'000.- erwartet. Somit muss sich der Verein nicht verschulden, auch sind keine Beitragserhöhungen oder Einmalzahlungen erforderlich. Keine Wortmeldungen zum präsentierten Liquiditätsplan.

Beni spendiert seinen Anteilschein für das Projekt.

Werni sagt, dass von der Region/NOS finanzielle Unterstützung erwartet werden könne, man müsse den Antrag nur richtig stellen. Werni spendiert zudem ebenfalls seinen Anteilschein.

Peter Rüfenacht erwähnt, dass Peter und Stefan den Unterstand beschaffen werden, dieser in ihrem Besitz verbleiben, ihn jedoch unentgeltlich dem Verein zur Verfügung stellen. Eventuelle Verschaltungen oder ein zusätzliches Dach gehen zulasten des Vereins.

Es erfolgt die Abstimmung über die Beschaffung des Rasentraktors mit Unterstand für den Betrag von CHF 30'000.-

Resultat: 31 Ja-Stimmen, 3 Enthaltung. Somit wird der Rasentraktor mit Unterstand beschafft.

Andere Anträge sind keine eingegangen.

11. Jahresprogramm

Stefan Bertschi präsentiert ein Konzept für einen internen Wettbewerb. Dieser besteht aus 3 Disziplinen Hang, Schlepp, Elektroflug – verteilt auf die Flugsaison von Frühling bis Herbst. Es sind keine weiteren Fragen.

Heinz präsentiert das Jahresprogramm 2011. Die GV 2011 wird am 27. Januar 2012 stattfinden. Das Programm wird auf der Homepage veröffentlicht.

Peter Wessner meint, es soll sich jemand zur Verfügung stellen, um entweder das Herbstfliegen oder den Wettbewerbsteil im Herbst genau auf das Datum legen für das Balti-Fest.

Das Jahresprogramm und GV-Protokoll wird im Frühling nicht mehr per Post verschickt mit dem Begrüssungsschreiben, sondern es wird auf die Homepage gestellt. Es können Porto-Kosten eingespart werden. Es erfolgt ein Mail-Versand mit dem Hinweis auf die Homepage. Das GV-Protokoll wird zusammen mit der Einladung zur GV 2012 per Post verschickt werden.

12. Budget

Reto Jenny hat das Budget 2011 per Mail verschickt. Es gibt keine Wortmeldungen. Es erfolgt die Abstimmung. Das Budget wird mit 34 Ja-Stimmen angenommen.

13. Verschiedenes

Heinz erklärt nochmals das Flugreglement und erläutert das Thema Pilotenstandort.

Richi hat noch eine Idee zum Balti-Fäscht. Er würde ein Schlechtwetter-Programm organisieren mit Flugsimulator.

Peter Rüfenacht bittet die Mitglieder, nicht in fremdes Land hinein zu fahren. Ruedi erhält seinen Dank für seine Bereitschaft, unseren Abfall zu entsorgen. Peter dankt auch Stefan Wettstein für seine Hilfe während dem Jahr. Heinz überreicht Peter Rüfenacht zwei Flaschen Wein als Dank für seinen unermüdlichen Einsatz für den Verein und den Flugplatz im Jahr 2010. Ein herzliches Dankeschön des Vereins an Peter mit einem langen Applaus.

Heinz schliesst die GV und wünscht eine gute Saison 2011.